

Medienmitteilung

CIC (Schweiz) setzt ihre positive Entwicklung mit einem Anstieg ihres Geschäftserfolgs um +23,8 % fort

Basel, 31. Juli 2026 – Der Geschäftserfolg von CIC (Schweiz) beläuft sich im ersten Halbjahr 2026 auf CHF 18,3 Mio., ein Anstieg um +23,8 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die in den vergangenen Jahren zur Diversifizierung der Geschäftserträge unternommenen Anstrengungen tragen Früchte. Die Erfolge aus dem Kommissions- und insbesondere aus dem Handelsgeschäft wurden erheblich verbessert. Ein straffes Kostenmanagement und ein Effizienzgewinn wirkten sich zudem positiv auf den Geschäftsaufwand aus.

«Trotz eines angespannten geldpolitischen und makroökonomischen Umfelds setzen wir den Kurs unseres Strategieplans 2024–2027 fort und festigen unsere Position als bevorzugte Bankpartnerin auf dem Markt», erklärt David Fusi, neuer Chief Executive Officer (CEO) von CIC (Schweiz). Seit Mitte April im Amt, hat er jüngst die symbolische 100-Tage-Marke in seiner neuen Funktion überschritten. Dieses Halbjahresergebnis ist somit das erste, das unter seiner Leitung vorgelegt wird.

Auch in einem weiterhin von geopolitischen Spannungen und wirtschaftlichen Unsicherheiten geprägten Umfeld legten die Vertriebsteams eine bemerkenswerte Dynamik an den Tag. So verzeichnete das verwaltete Vermögen seit Jahresbeginn einen Zuwachs um +3,0 % und belief sich per Ende Juni 2026 auf CHF 21,6 Mrd. Das Kreditvolumen konnte auf einem Niveau von CHF 10,6 Mrd. (-0,2 %) konsolidiert werden.

Ein striktes Kreditrisikomanagement ermöglichte es, den Nettoerfolg aus dem Zinsgeschäft auf einem dem ersten Halbjahr 2025 entsprechenden Niveau zu halten (-0,1 %), trotz der Auswirkungen der von der Schweizerischen Nationalbank im vergangenen Jahr fortgesetzten Zinssenkungen. Die positive Entwicklung im Wertschriften- und Anlagegeschäft führte zudem zu einem deutlichen Anstieg des Erfolgs aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, der sich um +4,3 % auf CHF 26,9 Mio. erhöhte. Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft, der auch auf ein hohes Volumen an Devisentransaktionen zurückzuführen ist, stieg um CHF 0,8 Mio. (+7,1 %).

Dank einer systematischen Analyse der Ausgaben anhand der strategischen Erfordernisse der Bank konnten der Personalaufwand und der übrige Geschäftsaufwand um -1,9 % bzw. -4,0 % gesenkt werden. Der Geschäftsaufwand beläuft sich somit auf CHF 66,6 Mio., ein Rückgang um -2,6 % im Vergleich zum entsprechenden Zeitraum 2025. Dank dieser Anstrengungen im Kostenmanagement konnte ein Geschäftserfolg von CHF 18,3 Mio. verzeichnet werden, was einem Anstieg um +23,8 % gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres entspricht.

David Fusi – 100 Tage im Amt

Überzeugt davon, dass die kollektive Leistung von einer besseren internen Zusammenarbeit abhängt, will der neue CEO die Weiterentwicklung einer Unternehmenskultur vorantreiben, die auf gegenseitigem Austausch, einem bereichsübergreifenden Ansatz und Verantwortungsbewusstsein beruht. «Mein Mehrwert liegt in der Beschleunigung der Prozesse und Dienstleistungen, die wir unseren Kundinnen und Kunden anbieten», erläutert David Fusi.

100 Tage nach seinem Amtsantritt kann sich David Fusi auf ein solides erstes Halbjahr stützen, um die Umsetzung des Strategieplans 2024–2027 fortzusetzen. Einer der nächsten Schritte erfolgt am 1. August. Ab diesem Tag werden sämtliche Kompetenzbereiche im Corporate Banking von CIC (Schweiz) – die Beziehungen zu Unternehmens- und institutionellen Kunden, die Finanzierung von Flusskreuzfahrtschiffen sowie das Akkreditivgeschäft – in einer neu geschaffenen Einheit gebündelt. Diese Organisation wird es ermöglichen, die Synergien zu verstärken, die operative Effizienz zu steigern und den Corporate-Kunden eine noch kohärentere und leistungsstärkere Betreuung zu bieten. «Auf längere Sicht wünsche ich mir, dass CIC (Schweiz) als die Referenz in Sachen Qualität, Kundennähe und Agilität für Schweizer Unternehmen, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie vermögende Privatkundinnen und Privatkunden bezeichnet werden kann», so sein Fazit.

Weitere Informationen:

Raphaële Tschoumy, Media & Public Relations Manager, +41 79 343 05 06, medien@cic.ch

Über CIC (Schweiz)

Bank CIC (Schweiz) AG ist die bevorzugte Bankpartnerin für mittlere und grosse Unternehmen, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie vermögende Privatkundinnen und Privatkunden. Seit ihrer Gründung von Basler Unternehmern 1871 setzt sich die Bank aktiv für das nachhaltige Wachstum der Schweizer Wirtschaft ein. Der Unternehmergeist prägt CIC (Schweiz) seit mehr als 150 Jahren und ist in ihrer DNA verankert. Die Bank beschäftigt 490 Mitarbeitende an acht Standorten in der Schweiz: Neben dem Hauptsitz Basel sind dies Freiburg, Genf, Lausanne, Lugano, Neuchâtel, Sion und Zürich. Als Tochtergesellschaft von Crédit Mutuel Alliance Fédérale gehört CIC (Schweiz) einer der bestkapitalisierten Bankengruppen Europas an, die von 6,4 Mio. Genossenschaftern getragen wird. Die Gruppe betreut weltweit über 31,7 Mio. Kundinnen und Kunden und beschäftigt mehr als 80 000 Mitarbeitende. Weitere Informationen unter cic.ch